

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 5. April 1991, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden sind nur entlang des Alpenhauptkammes unergiebig Schneefälle zu verzeichnen. Nach anfänglich föhnigen Aufhellungen kommt es laut Wetterdienst im Tagesverlauf auch in Nordtirol zu Niederschlägen. Die Schneefallgrenze liegt bei 1100m.

Für höhergelegene Straßen Tirols besteht nur eine geringe Gefahr durch Selbstauslösungen von Naßschneelawinen.

Der Tourengeher muß unverändert in nordgerichteten Steilhängen eine örtlich mäßige bis erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Besonders in schattseitigen Kammlagen hat sich auf Grund der Windverfrachtungen ein sehr labiler Schneedeckenaufbau gebildet. Die Gefahr durch Feuchtschneelawinen ist in Folge des Temperaturrückganges als gering einzustufen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SSO	17 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	44 km/h	Böen:	100	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WSW	7 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: W	11 km/h	Böen:	65	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: WSW	43 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -4 Grad in 3000 m : -9 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	0 cm	Noerdl. Getzt.+Stub.A. :	0 cm
Nordalpen..... :	0 cm	Suedl. Getzt.+Stub.A. :	2 cm
Kitzbüchel..... :	0 cm	Zillental..... :	0 cm
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr